



## Ideale Holzschlägerungstage im Jahr 2010

*Günstige Tage zum Fällen von Bau- und Möbelholz.*

*Grundsätzlich sollten Bäume zur Ausformung von Bauholz und für die Möbelherstellung im abnehmenden Mond, in den Monaten Oktober bis Februar, also in der Ruhephase des Holzes geschlagen werden.*

*Das Ergebnis mehrjähriger Untersuchungen zeigt, dass das Schnittholz der an bestimmten Tagen im Jahr geschlägerten Bäume sehr ruhig und von hoher Qualität ist! Dabei hat auch die Art der Weiterverarbeitung (Entasten, Entrinden im folgenden Frühjahr usw.) des im Winter gefällten Baumes einen nicht zu unterschätzenden Einfluss.*

*Hat man eine höhere Holzmenge zu schlägern, schneidet man an den günstigen Tagen die Bäume nur vom Stock; man kann sie dann später aufarbeiten oder, was noch besser ist, man lässt sie bis ins Frühjahr in den Ästen liegen; beim Auftauen wird den Stämmen nämlich ein beachtlicher Teil an Feuchtigkeit über die Nadeln entzogen  
Dazu in einem anderen Kapitel.*

*Jänner 2010*

*Mo. 04., Die. 05., Mi. 06., Do. 07.*

*Mi. 13., Do. 14.*

*Fr. 15. vormittag bis 9 Uhr, Nachmittag ab 15. Uhr; (Neumondtag)*

*Sa. 16.;*

## Februar 2010

Mo. 08., Die. 09.

Mi. 10., Do. 11.;Fr.12., Sa.13.;

## März 2010

Mo. 01. – meteorologischer Frühlingsanfang (nach alter Überlieferung ist Holz an diesem Tag nach Sonnenuntergang geschlägert nicht entflammbar). Heuer jedoch nahe Vollmond- ungünstig. Meines Erachtens weist das Holz an diesem Tag eine hohe Dichte auf; früher hat man die Bäume gefällt und dann im Wald entrindet. Erst wenn das Rundholz ziemlich trocken war, hatte man es eingeschnitten. Das daraus gewonnene Schnittholz wurde über Jahre getrocknet, bevor es zum Einsatz kam (Holzkamine). Das sehr trockene Holz reißt beim Verbrennen nicht so auf und bildet bereits nach kurzem Entflammen eine kompakte Kohleschicht, welche das Holz dahinter vor dem Abbrennen schützt.

Der Monat März eignet sich zum Holzschlägern und weiterverarbeiten sehr gut. Es kann beobachtet werden, dass das Holz beim das Auftauen der Bäume austrocknet; wenn sie da geschlägert werden, können sie, je nach Witterung, sofort eingeschnitten und bald eingebaut werden.

Mo. 08., Die. 09., Mi. 10.;

Do. 11., Fr. 12.;

Mo. 14. bis 9.00 Uhr und nach 16.00 Uhr (Neumond - untertags ist Flut)-

## April 2010

Im Monat April sollte nur mehr in Hochlagen geschlägert werden, und zwar bei später Schneeschmelze.

Die. 6., Mi. 7.;

Do. 15.;

---

In den Sommermonaten liegend überdauerndes Holz muss grundsätzlich zur Gänze entrindet werden, damit es vor Pilz- und Insektenbefall geschützt bleibt. Es entsteht somit auch keine Gefahr für den Waldbestand (Borkenkäfer u. dgl.).

Grundsätzlich sollte von Mitte April bis Mitte September kein Nutzholz geschlägert werden; es sind jedoch einige gut geeignete Schlägerungstage in dieser Zeit; die Holzqualität kann jedoch von der Witterung beeinflusst werden.

So kann es vorkommen, dass die Bäume an bestimmten Frühjahrs- bzw. Sommertagen trockener sind als im Winter, demzufolge das geschnittene Holz auch schneller austrocknet und früher eingebaut werden kann. Dabei muss jedoch bedacht werden, dass dieses nicht im Winter geschlägerte Holz nach dem Einschneiden anfälliger auf Pilz und Insektenbefall ist, Deshalb sollte beim Einschneiden trockenes und windiges Wetter herrschen und das Holz sofort gestapelt (mit größeren Lufträumen als bei Winter geschlägertem Holz) und wenn möglich mit Brettern gut

abgeschirmt werden., damit es vor Niederschlag und Sonneneinstrahlung geschützt bleibt. --- --- ---

## *Mai 2010*

*Vor dem Austreiben im Frühjahr enthalten die Bäume sehr viel Feuchtigkeit– besser nicht schlägern.*

## *Juni 2010*

Generell ist die Zeit zwischen 20. und 30. Juni recht gut geeignet für die Schlägerung von Nutzholz; so kann festgestellt werden, dass das stehende Holz in dieser Zeit sehr trocken ist.

*Generell sind der 24. und der 29. Juni gute Schlägerungstage.*

*Heuer jedoch ist am 26. Juni Vollmond; es empfiehlt sich daher am 24. nicht zu schlägern.*

*Am 29. kann, wenn unbedingt notwendig, geschlägert werden.*

*Die Entrindung der Bäume welche von Mai bis Mitte August geschlägert werden, geht mit einem händischen Rinder bzw. Schleuseisen sehr schnell und benötigt wenig Ausdauer. Bäume entrindet man auch, damit sie vor dem Einschneiden noch austrocknen; ideal ist es, diese Stämme in der ganzen Länge im Wald zu entrinden. Der Wipfel bleibt am Stamm und fördert die Austrocknung, Es entstehen somit auch weniger Trockenrisse.*

## *Juli 2010*

*Keine Empfehlung;*

## *August 2010*

*Das Holz enthält im August ziemlich viel Feuchtigkeit. Die Bäume lassen sich jedoch bis Mitte August noch gut entrinden, was, nach längerer Austrockenzeit im Wald trotzdem zu einem ruhigen Schmittholz führen kann.*

*Geeignete Tage: Mo. 30., Die. 31.;*

## *September 2010*

*In Hochlagen empfiehlt es sich, bereits im September mit der Schlägerung zu beginnen. Zu dieser Zeit brauch man keinen Pilz- und Parasitenbefall mehr zu befürchten. Man kann dann die gefällten Bäume auch noch einige Wochen in den Ästen liegen lassen, damit sie noch austrocknen und kann das Holz noch vor Wintereinbruch aus dem Wald transportieren, und es dann im Winter im gefrorenen Zustand einschneiden, was zu einem sehr hochwertigen Schmittholz führt.*

*Mo. 06., Die.07.,*

*Mi. 08.,*

*Do. 09., Fr. 10.;*

## Oktober 2010

*Mo. 04., Die. 05.,*

*Mi. 06., Do. 07. → nach meiner Erfahrung und alten persönlichen Überlieferungen die idealste Schlägerungszeit vom ganzen Jahr!!! Witterungsbedingt und arbeitstechnisch sehr geeignete Zeit. Wenn es möglich ist, sollten die Bäume an diesen beiden Tagen jeweils am frühen Vormittag und nach 16.00 Uhr Nachmittag gefällt werden. Besonders für Laubholz sind diese Tage unbedingt zu empfehlen.*

*Fr. 08., Sa. 09.;*

*Die. 26., Mi. 27.;*

## *November 2010*

*Mo. 01.;*

*Die. 02., Mi. 03.;*

*Do. 04.,*

*Fr. 05., → sehr guter Schlägerungstag, das Holz reißt wenig auf.*

*Sa. 06.*

## *Dezember 2010*

*Mi. 01., Do. 02., Fr. 03., Sa. 04.*

*Mo. 27., Die. 28., Mi. 29., Do. 30.*

*Fr. 31. (nach alter Überlieferung bleibt das Holz an diesem Tag geschlägert ruhig, und reißt nicht auf); Es gibt hierfür tatsächlich einige Beobachtungen, die das untermauern. Heuer ganz besonders geeignet in Hinblick auf Mond und Sternzeichen.*

*Gutes Gelingen  
Forstinspektorat Meran*

*Konrad Greif*